



Bote für Tirol

AMTSBLATT DER BEHÖRDEN, ÄMTER UND GERICHTE TIROLS

STÜCK 38 / 184. JAHRGANG / 2003

HERAUSGEGEBEN UND VERSENDET AM 17. SEPTEMBER 2003

AMTLICHER TEIL

Nr. 1181 Stellenausschreibung, Besetzung einer schulfesten Leiterstelle an der Tiroler Fachberufsschule für Milchwirtschaft in Rotholz

Nr. 1182 Stellenausschreibung, Besetzung einer schulfesten Leiterstelle an der Tiroler Fachberufsschule für Schönheitsberufe in Innsbruck

Nr. 1183 Stellenausschreibung, Besetzung einer Ausbildungsstelle zur Fachärztin/zum Facharzt an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 1184 Stellenausschreibung, Besetzung einer Ausbildungsstelle zur Fachärztin/zum Facharzt an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 1185 Stellenausschreibung, Besetzung einer Teilzeitstelle im Bereich Molekulare Neurowissenschaften an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 1186 Stellenausschreibung, Besetzung einer Landes-Facharzt/-ärztinnenbildungsstelle an der Univ.-Klinik Innsbruck

Nr. 1187 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung von Filmen

Nr. 1188 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung eines Filmes

Nr. 1189 Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Einleitung des Baulandumlegungsverfahrens „Unterer Brunnen“ in der Gemeinde Strengen

Nr. 1190 Kundmachung über die Ausschreibung der Prüfung der fachlichen Eignung für den innerstaatlichen und grenzüberschreitenden Verkehr

Nr. 1191 Kundmachung über die Auflegung des Flächenwidmungsplanes der Stadtgemeinde Wörgl

Nr. 1192 Behördliche Auflösung des Vereines „Freizeitverein Senseswirt“ durch die Bezirkshauptmannschaft Schwaz

Nr. 1193 Behördliche Auflösung des Vereines „Sport-, Freizeit- und Hilfsclub Phönix Jenbach“ durch die Bezirkshauptmannschaft Schwaz

Nr. 1194 Widerruf einer Ausschreibung: Textile Vollversorgung für das Bezirkskrankenhaus St. Johann in Tirol

Nr. 1195 Offenes Verfahren: Laufende Reinigung von verschiedenen Landesobjekten in Tirol

Nr. 1196 Offenes Verfahren: Straßen- und Wasserbauarbeiten auf der L 13 Sellraintal Straße

Nr. 1197 Offenes Verfahren: Verkehrsdatenerfassung auf dem Bundes- und Landesstraßennetz in Tirol

Nr. 1198 Offenes Verfahren: Lieferung und Montage der Alu-Holzfenster/Schiebeelemente-Atrien für den Neubau L2 (Büro- und Verwaltungsgebäude) in Innsbruck

Nr. 1199 Offenes Verfahren: Lieferung und Montage der Fassadenverkleidungen in Alu für den Neubau L2 (Büro- und Verwaltungsgebäude) in Innsbruck

Nr. 1200 Offenes Verfahren: Sonnenschutz für den Zubau und die Adaptierung der Burschenschule der Landwirtschaftlichen Landeslehranstalt St. Johann-Weitau

Nr. 1201 Offenes Verfahren: Straßen- und Brückenbauarbeiten für die Landeshauptstadt Innsbruck

Nr. 1202 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für die Abwasserbeseitigungsanlage der Gemeinde Ötz

Nr. 1203 Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten für den Neubau des Gemeindezentrums Radfeld

Nr. 1204 Offenes Verfahren: Aufzugsanlage für den Neubau des Gemeindezentrums Radfeld

Nr. 1205 Offenes Verfahren: Estricharbeiten für den Neubau der Hauptschule Kappl

Nr. 1206 Offenes Verfahren: Maschinentechnische Ausrüstung für die Stadtwerke Hall in Tirol Ges. m. b. H.

Nr. 1207 Offenes Verfahren: Tischlerarbeiten für die Brandschutzmaßnahmen im Bundessozialamt Tirol in Innsbruck

Nr. 1208 Offenes Verfahren: Schlosserarbeiten für die Brandschutzmaßnahmen im Bundessozialamt Tirol in Innsbruck

Nr. 1209 Offenes Verfahren: Schlosserarbeiten für die Adaptierung und Restaurierung der Jesuitenkirche in Innsbruck

Nr. 1210 Offenes Verfahren: Schlosserarbeiten für die Sanierung des Wettkampfbeckens bei den Sportanlagen der Universität Innsbruck

Nr. 1211 Offenes Verfahren: Elektroinstallationen für den Anbau und die Sanierung des Wohnheimes Innere Stadt in Innsbruck

Nr. 1212 Offenes Verfahren: Estrich und Bodenbeschichtung, Bodenbelagsarbeiten, Wand- und Deckenverkleidungen, Mobile Trennwände, Trennvorhang/Ballwurfnetz für den Neubau einer Sport- und Veranstaltungshalle in Kufstein

Nr. 1213 Offenes Verfahren: Schwarzdeckerarbeiten für die TIVELOP GmbH

Nr. 1214 Offenes Verfahren: Spenglerarbeiten für die TIVELOP GmbH

Nr. 1215 Verhandlungsverfahren (öffentliche Erkundung des Bewerberkreises): Lieferung eines 4-MVA-Maschinentransformators für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Nr. 1216 Verhandlungsverfahren: Neubau einer Lagerhalle für die Innsbrucker Kommunalbetriebe AG

Bote für Tirol im Internet:

www.tirol.gv.at/botefuertiroel

**Landesgesetzblätter
im Internet:**

www.tirol.gv.at/landesgesetzblatt

Nr. 1181 • Amt der Tiroler Landesregierung • IVa-4009/126

STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Landesregierung schreibt gemäß § 26 Abs. 3 des Landeslehrer-Dienstrechtsgesetzes 1984 die schulfeste Leiterstelle an der Tiroler Fachberufsschule für Milchwirtschaft – Rotholz zur Besetzung aus.

Von den Bewerbern/Bewerberinnen werden die Lehramtsprüfung für Berufsschulen und die Fähigkeiten laut Beilage A (Allgemeines Anforderungsprofil) des Kollegiumsbeschlusses des Landesschulrates für Tirol vom 8. Juli 1998, Verordnungsblatt des Landesschulrates Nr. 93/1998, erwartet.

Gemäß § 26a Abs. 2 des Landeslehrer-Dienstrechtsgesetzes 1984 sind Ernennungen zu Schulleiterinnen/Schulleitern zunächst auf einen Zeitraum von vier Jahren wirksam.

Voraussetzung für den Entfall dieser zeitlichen Begrenzung ist die Bewährung als Schulleiterin/Schulleiter und die erfolgreiche Teilnahme am Schulmanagementkurs – Berufsbegleitender Weiterbildungslehrgang.

Aufgrund der Bestimmung des § 2 Abs. 3 des Landesvertragslehrergesetzes 1966 sind seit 1. September 2002 auch Bewerbungen von Landesvertragslehrern/Landesvertragslehrerinnen zulässig.

Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht.

Die Bewerbungen sind mit dem dafür vorgesehenen Formblatt (erhältlich bei der Schulleitung) im Dienstweg über die Schulleitung an die Landesregierung zu richten.

Als Ausschreibungstag gilt der 17. September 2003. Die Bewerbungsfrist endet am 10. Oktober 2003.

Innsbruck, 9. September 2003

Für die Landesregierung: Gappmaier

Nr. 1182 • Amt der Tiroler Landesregierung • IVa-4009/129

STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Landesregierung schreibt gemäß § 26 Abs. 3 des Landeslehrer-Dienstrechtsgesetzes 1984 die schulfeste Leiterstelle an der Tiroler Fachberufsschule für Schönheitsberufe – Innsbruck zur Besetzung aus.

Von den Bewerbern/Bewerberinnen werden die Lehramtsprüfung für Berufsschulen und die Fähigkeiten laut Beilage A (Allgemeines Anforderungsprofil) des Kollegiumsbeschlusses des Landesschulrates für Tirol vom 8. Juli 1998, Verordnungsblatt des Landesschulrates Nr. 93/1998, erwartet.

Gemäß § 26a Abs. 2 des Landeslehrer-Dienstrechtsgesetzes 1984 sind Ernennungen zu Schulleiterinnen/Schulleitern zunächst auf einen Zeitraum von vier Jahren wirksam.

Voraussetzung für den Entfall dieser zeitlichen Begrenzung ist die Bewährung als Schulleiterin/Schulleiter und die erfolgreiche Teilnahme am Schulmanagementkurs – Berufsbegleitender Weiterbildungslehrgang.

Aufgrund der Bestimmung des § 2 Abs. 3 des Landesvertragslehrergesetzes 1966 sind seit 1. September 2002 auch Bewerbungen von Landesvertragslehrern/Landesvertragslehrerinnen zulässig.

Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht.

Die Bewerbungen sind mit dem dafür vorgesehenen Formblatt (erhältlich bei der Schulleitung) im Dienstweg über die Schulleitung an die Landesregierung zu richten.

Als Ausschreibungstag gilt der 17. September 2003. Die Bewerbungsfrist endet am 10. Oktober 2003.

Innsbruck, 9. September 2003

Für die Landesregierung: Gappmaier

Nr. 1183 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck • Personalabteilung I

AUSSCHREIBUNG

einer Ausbildungsstelle zur Fachärztin/zum Facharzt

An der Univ.-Klinik für Unfallchirurgie und Sporttraumatologie gelangt frühestens ab 13. Oktober 2003, befristet auf ein Jahr, eine Ausbildungsstelle zur Fachärztin/zum Facharzt mit einem Beschäftigungsausmaß von 100% zur Besetzung.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol in der Personalabteilung I des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, einzubringen.

Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare (Antrag und Bewerbungsbogen) auszufüllen, die in der Personalabteilung I des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken Innsbruck/TILAK, Chirurgie, Erdgeschoss, Zimmer Nr. 7, aufliegen.

Für weitere Informationen steht das Team der Personalabteilung I gerne zur Verfügung. Tel. 0512/504-2023 oder E-Mail unter peter.meyer@tilak.at

Innsbruck, 10. September 2003

Der Leiter der Personalabteilung I: Meyer

Nr. 1184 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck • Personalabteilung II

AUSSCHREIBUNG

einer Landes-Ausbildungsstelle zum Facharzt/zur Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

An der Universitätsklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe gelangt frühestens ab 1. November 2003, befristet bis 30. April 2004, eine Landes-Ausbildungsstelle (Karenzstelle) zum Facharzt/zur Fachärztin zur Besetzung. Gynäkologische Vorkenntnisse sind erwünscht.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol in der Personalabteilung II/Gebäude alte Innere Medizin, 1. Stock/Nord des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken-Innsbruck, einzubringen.

Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare (Antrag und Bewerbungsbogen) auszufüllen, die in der Personalabteilung II aufliegen.

Innsbruck, 9. September 2003

Die Leiterin der Personalabteilung II: Forster

Nr. 1185 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck • Personalabteilung III

AUSSCHREIBUNG

einer Teilzeitstelle (50%) im Bereich Molekulare Neurowissenschaften Arzt/Ärztin oder Naturwissenschaftler/Naturwissenschaftlerin

An der Gemeinsamen Einrichtung Neurowissenschaften gelangt frühestens ab 3. November 2003, vorerst befristet auf ein Jahr, eine Teilzeitstelle (50%) im Bereich Molekulare Neurowissenschaften zur Besetzung. Die Gemeinsame Einrichtung Neurowissenschaften ist eine interdisziplinäre biomedizinische Forschungseinrichtung der Universität Innsbruck.

Erforderlich: abgeschlossenes Studium der Medizin oder Naturwissenschaften (mit Bezug zur Fachrichtung Molekulare Neurowissenschaften).

Erwünscht: Praxiserfahrungen in molekularbiologischen Techniken.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Verlautbarung im Boten für Tirol in der Personalabteilung III des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken-Innsbruck, Medizinzentrum Anichstraße, 2. Stock, Zimmer 28, einzubringen.

Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare (Antrag und Bewerbungsbogen) auszufüllen, die in der Personalabteilung III aufliegen. Anfragen per E-Mail an robert.wimmer@tilak.at

Innsbruck, 11. September 2003

Der Leiter der Personalabteilung III: Wimmer

Nr. 1186 • TILAK Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck • Personalabteilung IV

**AUSSCHREIBUNG
einer Landesfacharzt-/ärztinnenausbildungs-
stelle für Dermatologie und Venerologie**

An der Universitätsklinik für Dermatologie und Venerologie gelangt ab 15. Oktober 2003, befristet bis 29. Februar 2004, eine Landes-Facharzt-/ärztinnenausbildungsstelle für Dermatologie und Venerologie (Karenzstelle) zur Besetzung.

Erwünscht: Vorkenntnisse in Dermatologie.

Bewerbungen sind bis 8. Oktober 2003 in der Personalabteilung IV des Landeskrankenhauses-Universitätskliniken-Innsbruck, Wirtschaftsgebäude, 3. Stock, einzubringen.

Innsbruck, 11. September 2003

Der Leiter der Personalabteilung IV: Lindner

Nr. 1187 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24561/119

**VERORDNUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Bewertung von Filmen**

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 8. September 2003 werden gemäß § 23 des Tiroler Lichtspielgesetzes, LGBl. Nr. 5/1986, nachstehende Filme wie folgt bewertet:

Mit „sehenswert“:

„Die Journalistin“ (Buena Vista, 2.684 Laufmeter);

Mit „besonders wertvoll“:

„Whale Rider“ (Filmladen, 2.783 Laufmeter).

Innsbruck, 9. September 2003

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 1188 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24561/120

**VERORDNUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Bewertung eines Filmes**

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 10. September 2003 wird gemäß § 23 des Tiroler Lichtspielgesetzes, LGBl. Nr. 5/1986, nachstehender Film wie folgt bewertet:

Mit „sehenswert“:

„Basic“ (Constantin, 2.710 Laufmeter).

Innsbruck, 12. September 2003

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 1189 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ve1-4-627/1-4

VERORDNUNG

Das Amt der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz leitet gemäß § 73 Abs. 5 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2001, LGBl. Nr. 93, das Baulandumlegungsverfahren „Unterer Brunnen“ in der Gemeinde Strengen ein.

Vom Baulandumlegungsverfahren betroffen sind nachstehende Grundstücke oder Grundstücksteile im Grundbuch 84014 Strengen: EZ 83 – Gste. 164 und 165, EZ 84 – Gst. 158, EZ 89 – Gste. 139 und 157, EZ 90 – Gst. 148/1, EZ 273 – Gste. 148/2, 278 und 279/1, EZ 421 – Gst. 152, EZ 449 – Gste. 149/2 und 150, EZ 450 – Gst. 155/2, EZ 491 – Gste. 159/2 und 167, EZ 493 – Gste. 239/1 und 239/4, EZ 496 – Gst. 149/1, EZ 518 – Gst. 135/2, EZ 534 – Gst. 239/2, EZ 565 – Gst. 239/3, EZ 588 – Gst. 135/1, EZ 589 – Gst. 148/3, EZ 590 – Gst. 155/3, EZ 591 – Gst. 155/1, EZ 605 – Gste. 280 und 281, EZ 609 – Gst. 151.

Gemäß § 73 Abs. 6 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2001 wird darauf hingewiesen, dass außerbüchliche Rechte an den umzulegenden Grundstücken oder Grundstücksteilen von den Berechtigten bei der Umlegungsbehörde (Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. Bau- und Raumordnungsrecht, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck) binnen vier Wochen geltend gemacht werden können.

Innsbruck, 11. September 2003

Für das Amt der Landesregierung: Purtscher

Nr. 1190 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIa-370/208-2003

**KUNDMACHUNG
über die Ausschreibung der Prüfung
der fachlichen Eignung für den innerstaatlichen
und grenzüberschreitenden Verkehr**

Gemäß § 6 der Verordnung des Bundesministers für öffentliche Wirtschaft und Verkehr über den Zugang zum mit Kraftfahrzeugen betriebenen Güterbeförderungsgewerbe, BGBl. Nr. 221/1994, wird der Termin für die Prüfung der fachlichen Eignung für den innerstaatlichen und grenzüberschreitenden Verkehr für die Zeit **ab 15. März 2004** festgesetzt.

Ein schriftlicher Antrag auf Zulassung zur Prüfung muss bis spätestens **2. Jänner 2004** beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Gewerberecht, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, eingelangt sein.

Dem Antrag sind anzuschließen: Geburtsurkunde oder Staatsbürgerschaftsnachweis, im Falle der Erfüllung der Voraussetzungen für den Entfall von Teilen der Prüfung die zum Nachweis dieser Voraussetzungen erforderlichen Belege, allfällige Anträge auf Ausstellung von Bescheinigungen sowie die hierfür erforderlichen Unterlagen.

Antragsformulare bzw. nähere Informationen sind beim Amt der Tiroler Landesregierung, 6020 Innsbruck, Neues Landhaus, 4. Stock, Zimmer 453 (Tel. 0512/508-2420 oder 2419), erhältlich.

Innsbruck, 8. September 2003

Für den Landeshauptmann: Stadlwieser

Nr. 1191 • Stadtgemeinde Wörgl • Zahl: 031/2-2003

**KUNDMACHUNG
über die Auflegung des Flächenwidmungsplanes**

Gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 4. September 2003 werden die Planunterlagen für die zweite Auflegung des Flächenwidmungsplanes-neu in der Zeit vom 10. September bis 8. Oktober 2003 während der Amtsstunden im Stadtamt Wörgl, Zimmer 22–Stadtbauamt, zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt.

Personen, die in der Stadtgemeinde Wörgl ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträgern, die in der Gemeinde eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach dem Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Wörgl, 10. September 2003
Der Bürgermeister

Nr. 1192 • Bezirkshauptmannschaft Schwaz • VEG 350

VEREINSAUFLÖSUNG

Gemäß § 29 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002, BGBl. I Nr. 66/2002, in der derzeit geltenden Fassung, ist der Verein „Freizeitverein Sensenwirt“ mit dem Sitz in Jenbach mit Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Schwaz vom 21. August 2003 rechtswirksam aufgelöst worden.

Schwaz, 10. September 2003
Der Bezirkshauptmann: i. A. Vogl

Nr. 1193 • Bezirkshauptmannschaft Schwaz • VEG 350

VEREINSAUFLÖSUNG

Gemäß § 29 Abs. 1 des Vereinsgesetzes 2002, BGBl. I Nr. 66/2002, in der derzeit geltenden Fassung, ist der Verein „Sport-, Freizeit- und Hilfsclub Phönix Jenbach“ mit dem Sitz in Jenbach mit Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Schwaz vom 21. August 2003 rechtswirksam aufgelöst worden.

Schwaz, 10. September 2003
Der Bezirkshauptmann: i. A. Vogl

Nr. 1194 • Gemeindeverband Bezirkskrankenhaus St. Johann i. T.

WIDERRUF EINER AUSSCHREIBUNG

Textile Vollversorgung

Die Ausschreibung im offenen Verfahren „Textile Vollversorgung (Stationswäsche, sterile und unsterile OP-Wäsche, Personalbekleidung)“ des Bezirkskrankenhauses St. Johann in Tirol mit Angebotstermin 11. April 2003 wird hiermit gemäß § 105 des Bundesvergabegesetzes 2002 widerrufen.

St. Johann i. T., 15. September 2003
Der Gemeindeverbandsobmann: Dr. H. H. Höfle

Nr. 1195 • Amt der Tiroler Landesregierung • Liegenschaftsverwaltung

OFFENES VERFAHREN

Laufende Reinigung verschiedener Landesobjekte

- I) Amtsgebäude Adamgasse 2, Bozner Platz 6 inkl. BH Innsbruck – Jugendwohlfahrt, 6020 Innsbruck;
- II) Amtsgebäude Michael-Gaismair-Straße 1, 6020 Innsbruck;
- III) Amtsgebäude Wilhelm-Greil-Straße 9, 6020 Innsbruck;
- IV) Objekt Schwaz St. Martin, Christoph-Anton-Mayr-Weg 7, 6130 Schwaz,
 - a) Landesschule für wirtschaftliche Berufe,
 - b) Sozialpädagogisches Zentrum,
 - c) Medienzentrum;
- V) Bezirksforstinspektion Zell am Ziller, Rohrerstraße 19, 6280 Zell a. Z.;
- VI) Bezirkshauptmannschaft Reutte, Obermarkt 5–7, 6600 Reutte

- VII) Amtsgebäude Reutte, Bahnhofstraße 15, 6600 Reutte,
 - a) Bezirksforstinspektion,
 - b) Erziehungsberatung,
 - c) Schulinspektion,
 - d) Medienzentrum;

- VIII) Baubezirksamt Reutte und Abteilung Siedlungswasserwirtschaft, Allgäuer Straße 64 und 62, 6600 Reutte.

Die Anbotsunterlagen liegen ab 24. September 2003 im Neuen Landhaus, Erdgeschoss, Zimmer 506, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, auf und können gegen Einzahlung von € 15,- bezogen werden (Barzahlung auf Zimmer 527, Neues Landhaus, Innsbruck, oder Einzahlung auf das Konto Nr. 200 001 000 bei der Hypo Tirol Bank AG, VAP 2 020011 8051 002).

Angebotsabgabe: Die Angebote müssen bis spätestens Dienstag, den 4. November 2003, 11 Uhr, in einem verschlossenen Briefumschlag, im Neuen Landhaus, Erdgeschoss, Zimmer 506, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Tag der Absendung an das Amt für amtliche Veröffentlichungen der EU: 4. September 2003.

Innsbruck, 9. September 2003
Für die Landesregierung: Zangerl

Nr. 1196 • Amt der Tiroler Landesregierung • V1b1-L 13.0/17-2003

OFFENES VERFAHREN

Straßenbau- und Wasserbauarbeiten für die Straßen- und Melachverlegung im Bereich Tatterer Aue im Zuge der L 13 Sellraintal Straße (km 7,66 bis km 8,02)

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, Zimmer 316, Tel. 0512/508-4041, Fax 0512/508-4045, auf und können gegen – für den Empfänger speisenfreie – Einzahlung von € 40,- bezogen werden. Bei Zusendung der Anbotsunterlagen beträgt die Gebühr € 50,- (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIC-Code: HYPTAT22, IBAN-Code: AT355700000200001167 oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, 4. Stock, Zimmer 418).

Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt auf schriftliche Anforderung (Fax 0512/508-4045) unter Angabe der Abteilung Straßenbau und des ausgeschriebenen Projektes per Nachnahme.

Die Angebote müssen bis spätestens Freitag, den 10. Oktober 2003, 11.30 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zimmer 316, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 12. September 2003
Für die Landesregierung: Müller

Nr. 1197 • Amt der Tiroler Landesregierung • V1b4-0.123/834-03

OFFENES VERFAHREN/ DIENSTLEISTUNGSauftrag

Verkehrsdatenerfassung Tirol

Art des öffentlichen Auftraggebers: Regionale/lokale Ebene.

Ausschreibende Stelle: Amt der Tiroler Landesregierung, Abt. Gesamtverkehrsplanung, Herrengasse 1–3, 6020 Innsbruck.

Nähere Auskünfte: Abt. Gesamtverkehrsplanung, Tel. +43 / (0)512/508-4081 oder E-Mail: verkehrsplanung@tirol.gv.at

Beschreibung des Dienstleistungsauftrages: Der Dienstleistungsauftrag umfasst die Erstellung eines Erhebungskonzeptes für die Verkehrsdatenerfassung auf dem Bundes- und Landesstraßennetz in Tirol, die Konzeption einer Verkehrsdatenbank sowie die Prüfung und Auswertung der Daten. Der letzte Teil des Auftrages wird auf eine Dauer von fünf Jahren vergeben.

CPV-Code: Hauptteil: 29.81.62.00-4.

Dienstleistungskategorie: 12.

Vorinformation: 2. August 2003.

Anbotsfrist: 15. Oktober 2003, 10 Uhr.

Öffnung der Anbote: 15. Oktober 2003, 10 Uhr, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zimmer 333.

Die Anbotsunterlagen liegen vom 24. September bis 8. Oktober 2003 im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zi. 333, Telefon +43/(0)512/508-4081, Fax +43/(0)512/508-4085, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 40,- (bei Barzahlung in der Landesbaudirektion, 4. Stock, Zi. 418) bezogen werden. Bei Zusendung der Anbotsunterlagen beträgt die Gebühr € 60,- (Versand per Nachnahme).

Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt auf schriftliche Anforderung bis 8. Oktober 2003 (Fax +43/(0)512/508-4085) unter Angabe der Abteilung Gesamtverkehrsplanung und des ausgeschriebenen Projektes „Verkehrsdatenerfassung Tirol“ per Nachnahme.

Andere Informationen: Es wird ausdrücklich auf das Erfordernis einer Anerkennung oder Gleichhaltung gemäß den §§ 373c und 373d GewO 1994, BGBl. Nr. 194, in der jeweils geltenden Fassung, oder einer Bestätigung gemäß § 1 Abs. 4 der EWR-Architektenverordnung, BGBl. Nr. 694/1995, i. d. j. g. F., oder einer Bestätigung gemäß § 1 Abs. 4 der EWR-Ingenieurkonsultenverordnung, BGBl. Nr. 695/1995, i. d. j. g. F., hingewiesen.

Diese Vergabebekanntmachung wurde am 10. September 2003 an das Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften versandt.

Innsbruck, 10. September 2003
Für die Landesregierung: Angerer

Nr. 1198 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vid2-1133-2/1396-2003

OFFENES VERFAHREN

Lieferung und Montage der Alu-Holzfenster/ Schiebeelemente-Atrien inkl. Verglasung für den Neubau L2 (Büro- und Verwaltungsgebäude) in Innsbruck, Heiligegeiststraße 7–9

Die Anbotsunterlagen liegen ab 22. September 2003 (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zimmer 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 30,- bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, Innsbruck, BLZ 57000, BIN-Code: HYPTAT22, I-BAN-Code: AT3557000001167 oder Barzahlung – von Montag bis Freitag von 8–12 Uhr – in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse 1–3, 4. Stock, Zimmer 418. Verrechnungsschecks werden nicht angenommen).

Die Anbote müssen bis spätestens 20. Oktober 2003, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 4. September 2003
Für den Bauherren, die L2 Errichtungs-
und Vermietungs-G. m. b. H.: Huter

Nr. 1199 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vid2-1133-2/1397-2003

OFFENES VERFAHREN

Lieferung und Montage der Fassadenverkleidungen in Alu für den Neubau L2 (Neubau eines Büro- und Verwaltungsgebäudes) in Innsbruck, Heiligegeiststraße 7–9

Die Anbotsunterlagen liegen ab 22. September 2003 (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zimmer 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 50,- bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, Innsbruck, BLZ 57000, BIN-Code: HYPTAT22, I-BAN-Code: AT3557000001167 oder Barzahlung – von Montag bis Freitag von 8–12 Uhr – in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse 1–3, 4. Stock, Zimmer 418. Verrechnungsschecks werden nicht angenommen).

Die Anbote müssen bis spätestens 20. Oktober 2003, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 4. September 2003
Für den Bauherren, die L2 Errichtungs-
und Vermietungs-G. m. b. H.: Huter

Nr. 1200 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vid2-1405-2/147-2003

OFFENES VERFAHREN

Sonnenschutz für den Zubau und die Adaptierung der Burschen- schule der Landwirtschaftlichen Landeslehranstalt Weitau in St. Johann, Innsbrucker Straße 77, Pilotprojekt in Holzbauweise

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zi. 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 10,- bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIN-Code: HYPTAT22, I-BAN-Code: AT3557000001167, oder Barzahlung – von Montag bis Freitag von 8–12 Uhr – in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zimmer 418; Verrechnungsschecks werden nicht angenommen).

Die Anbote müssen bis spätestens 13. Oktober 2003, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 11. September 2003
Für die Landesregierung: Probst

Nr. 1201 • Stadt Innsbruck

OFFENES VERFAHREN

Allgemeiner Tiefbau

Bauvorhaben: Sill – Hochwasserschutz, 2. BA, Ausbau Mathias-Schmid-Straße, Bauarbeiten im Gaswerkareal.

Auftraggeber: Stadtgemeinde Innsbruck, Innsbrucker Kommunalbetriebe AG.

Ausschreibende Stelle: Magistratsabteilung VI, Tiefbauamt, Maria-Theresien-Straße 18, 3. Stock, Zimmer 3152, 6010 Innsbruck, Tel. 0512/5360-3152, Fax 0512/5360-1755, E-Mail: tpn@magibk.at

Leistungsumfang: Straßen- und Brückenbauarbeiten.

Leistungszeitraum: 27. Oktober 2003 bis 30. September 2004.

Teilnahmebedingungen: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Lieferungen bereits ausgeführt haben. Nachweise gemäß den Allgemeinen Bestimmungen des Leistungsverzeichnisses.

Ausschreibungsunterlagen: Diese können bis Donnerstag, den 2. Oktober 2003 in der Zeit von 8–12 Uhr, direkt bei der ausschreibenden Stelle behoben oder gegen Nachweis der Einzahlung und Übernahme der Versandkosten angefordert werden.

Kosten der Unterlagen: € 40,- bei Selbstabholung, € 50,- bei Zusendung.

Bankverbindung: Tiroler Sparkasse Bank AG, BLZ 20503, Konto-Nr. 0000-005009. Am Einzahlungsbeleg ist der Zahlungsgrund „Leistungsverzeichnis Sill – Hochwasserschutz, 2. BA“ anzugeben.

Abgabetermin/-ort: bis spätestens Montag, den 6. Oktober 2003, 11 Uhr, in A-6020 Innsbruck, Maria-Theresien-Straße 18, 3. Stock, Zi. 3147, einlangend. Die Angebote sind im verschlossenen Kuvert, versehen mit der Aufschrift „Anbot Sill – Hochwasserschutz, 2. BA“ einzureichen. Aufgrund des erforderlichen Baubeginnes erfolgt ein beschleunigtes Verfahren.

Angebotsöffnung: anschließend auf Zimmer 3142.

Teilleistungen: Angebote für Teilleistungen sind unzulässig.

Zuschlagsfrist: drei Monate ab Angebotsöffnung.

Innsbruck, 12. September 2003

Magistratsabteilung VI

Nr. 1202 • Gemeinde Ötz

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung

für die Abwasserbeseitigungsanlage Piburg BA 11 Los 2

Leistungsumfang: ca. 860 lfm SW-Kanal DN 200 PVC SN 8, ca. 280 lfm RW-Kanal DN 250 PVC SN 8, ca. 250 lfm SW-Kanal DN 150 PE-HD PN 6, ca. 130 lfm SW-Kanal DN 200 PE-HD PN 6, ca. 165 lfm DN 150 PVC Hausanschluss- und Straßeneinlaufkanäle sowie ca. 35 Kontrollschächte.

Leistungsfrist: 19. April bis 3. September 2004.

Die Unterlagen können bis einschließlich 7. Oktober 2003 von der Ausschreibungsdatenbank (<http://www.ausschreibung.at>) gegen ein Entgelt von € 6,- je Download heruntergeladen oder auf CD-Rom gegen ein Entgelt von € 20,- bei Bennat Consult, Völser Straße 11, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/576155, behoben werden.

Bei Zusendung der Unterlagen per Nachnahme wird unabhängig vom Umfang ein zusätzliches Entgelt in der Höhe von € 5,- eingehoben. Die Ausschreibungsunterlagen sind vollständig auszudrucken und zu heften und als Original-Abgabe-LV für die Angebotsabgabe zu verwenden.

Die Angebote sind bis spätestens 14. Oktober 2003, 10 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot Gemeinde Ötz, ABA Piburg BA 11 Los 2, Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung“ im Gemeindeamt Ötz, Hauptstraße 62, 6433 Ötz, einzureichen, wo anschließend auch die Angebotsöffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Ötz, 9. September 2003

Für die Gemeinde Ötz: Bgm. Jochl Grießer

Nr. 1203 • Gemeinde Radfeld

OFFENES VERFAHREN

Baumeisterarbeiten

für den Neubau des Gemeindezentrums Radfeld

Ausschreibende Stelle: Henrich & Veternik Ziviltechnikergesellschaft m. b. H., Dr.-Franz-Stumpf-Straße 23, A-6250 Kundl, Tel. 05338/8069, Fax 05338/806917, E-Mail: arch.henrich@tirol.com

Auftraggeber: Gemeinde Radfeld, Dorfstraße 57, 6240 Radfeld, Tel. 05337/63950, Fax 05337/63950-4, Email: amtsleiter@radfeld.tirol.gv.at

Ort der Leistungserbringung: Tirol, 6240 Radfeld

Leistungsfrist/Ausführungszeitraum: November 2003 bis Juni 2004.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: ab 22. September 2003.

Beginn der Abholfrist: 22. September 2003, 12 Uhr.

Ende der Abholfrist: 10. Oktober 2003, 18 Uhr.

Abgabetermin: 15. Oktober 2003, 11 Uhr.

Ort der Angebotsabgabe: Gemeinde Radfeld, Dorfstraße 57, 6240 Radfeld.

Zeit und Ort der Angebotsöffnung: 15. Oktober 2003, um 11.05 Uhr, im Gemeindeamt Radfeld.

Ende der Zuschlagsfrist: 15. Jänner 2004.

Die Legung eines Vadiums ist nicht gefordert, Teilangebote sind nicht zulässig, Alternativangebote sind zulässig.

Radfeld, 12. September 2003

Nr. 1204 • Gemeinde Radfeld

OFFENES VERFAHREN

Aufzugsanlage

für den Neubau des Gemeindezentrums Radfeld

Ausschreibende Stelle: Henrich & Veternik Ziviltechnikergesellschaft m. b. H., Dr.-Franz-Stumpf-Straße 23, A-6250 Kundl, Tel. 05338/8069, Fax 05338/806917, E-Mail: arch.henrich@tirol.com

Auftraggeber: Gemeinde Radfeld, Dorfstraße 57, 6240 Radfeld, Tel. 05337/63950, Fax 05337/63950-4, Email: amtsleiter@radfeld.tirol.gv.at

Ort der Leistungserbringung: Tirol, 6240 Radfeld

Leistungsfrist/Ausführungszeitraum: August bis September 2004.

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: ab 22. September 2003.

Beginn der Abholfrist: 22. September 2003, 12 Uhr.

Ende der Abholfrist: 10. Oktober 2003, 18 Uhr.

Abgabetermin: 15. Oktober 2003, 11 Uhr.

Ort der Angebotsabgabe: Gemeinde Radfeld, Dorfstraße 57, 6240 Radfeld.

Zeit und Ort der Angebotsöffnung: 15. Oktober 2003, um 11.20 Uhr, im Gemeindeamt Radfeld.

Ende der Zuschlagsfrist: 15. Jänner 2004.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Radfeld, 12. September 2003

Nr. 1205 • Schulverband Paznaun

OFFENES VERFAHREN

Estricharbeiten

Bauvorhaben: Neubau der Hauptschule Kappl, 6555 Kappl-Lochau, ca. 35.000 m³ BRL.

Bauherr: Schulverband Paznaun, Gemeindeamt Kappl, A-6555 Kappl 112.

Planung: Noldin & Noldin Architekten, Franz-Kotter-Weg 17, 6020 Innsbruck.

Kosten für die Unterlagen: € 25,-.

Leistungszeitraum: Arbeitsbeginn UG/EG Ende November 2003; UG/EG fertig am 23. Dezember 2003; Arbeitsbeginn 1. OG/2. OG am 12. Jänner 2004; 1. OG/2. OG fertig am 14. Februar 2004.

Schätzkosten netto: € 344.475,-.

Ausgabe der Unterlagen: Noldin & Noldin Architekten, Franz-Kotter-Weg 17, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/293623, Fax 0512/292356.

Die Ausschreibungsunterlagen können schriftlich bei der o. a. Stelle unter Beilegung des bestätigten Zahlungsauftrages für die Kosten der Unterlagen angefordert werden. Eine Zusendung per Nachnahme ist nicht möglich. Die Zusendung der Unterlagen erfolgt frei für den Empfänger.

Bankverbindung: Raiffeisen-Landesbank Tirol, Bankstelle Innstraße, BLZ 36000, Konto-Nr. 1865765. Am Einzahlungsbeleg ist als Zahlungsgrund „Leistungsverzeichnis Hauptschule Kappl“ anzuführen.

Teilnahmebedingungen: Nachweis der technischen, geschäftlichen und personellen Kapazitäten gemäß den Allgemeinen Bestimmungen des Leistungsverzeichnisses.

Abgabeort: Gemeindeamt Kappl, A-6555 Kappl 112.

Abgabetermin: 10. Oktober 2003, bis 11 Uhr.

Angebotseröffnung: 10. Oktober 2003, 11 Uhr. Bei der Angebotseröffnung sind ausschließlich Vertreter jener Firmen zugelassen, die Angebote eingereicht haben.

Teilleistungen: Angebote für Teilleistungen sind unzulässig.

Zuschlagsfrist: Der Bieter ist drei Monate an sein Angebot gebunden.

Kappl, 11. September 2003

Nr. 1207 • Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Landesdirektion Tirol • GZL: 9142/03

OFFENES VERFAHREN

Tischlerarbeiten (Brandschutzelemente)

Ausschreibende Stelle: Bundesimmobiliengesellschaft m. b. H., vertreten durch die Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Landesdirektion Tirol, A-6022 Innsbruck, Kapuzinergasse 38.

Bauvorhaben: Brandschutzmaßnahmen im Bundessozialamt Tirol, Herzog-Friedrich-Straße 3, 6020 Innsbruck.

Informationen zum Leistungsumfang: Bei der ausschreibenden Stelle oder im Internet unter <http://www.imb.co.at>

Teilangebote sind nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Bei der ausschreibenden Stelle gegen Vorweis des Einzahlungsbeleges abzuholen, bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen. Das Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen beträgt € 20,- (inkl. 20% USt.) und ist auf das RLB-Konto der Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Nr. 522.763, BLZ 32000, einzuzahlen. Die Einzahlung hat mittels Erlagschein, ohne Namensnennung und ohne Adresse des Einzahlers zu erfolgen. Als Verwendungszweck sind die Geschäftszahl, die Leistungsanschrift und die Bezeichnung der Arbeiten anzugeben.

Angebotsabgabe: 2. Oktober 2003, 11 Uhr.

Angebotseröffnung: anschließend.

Innsbruck, 9. September 2003

Für die Geschäftsleitung:

i. V.: Dipl.-Ing. Gerald Lobgesang

i. V.: Dipl.-Ing. Bernhard Falbesoner

Nr. 1206 • Stadtwerke Hall in Tirol Ges. m b. H.

OFFENES VERFAHREN

Maschinentechnische Ausrüstung

Leistungsumfang: Maschinentechnische Ausrüstung der Pumpwerke und Regenüberlaufbecken für die Kanalausbau- und Anpassungsmaßnahmen BA 08 (Brockenweg bis Inn und Am Pigar) im Wesentlichen bestehend aus:

- vier Hochwasserpumpen á 60 kW Nennleistung,
- vier Hochwasserpumpen á 30 kW Nennleistung,
- fünf Schmutzwasserpumpen á 9 kW Nennleistung,
- drei Schmutzwasserpumpen á 3 kW Nennleistung,
- zwei Spülkippen á 4,5 m Länge und diverse Beckenausrüstung,
- zugehörige Edelstahlverrohrungen und Armaturen,
- Inbetriebnahme und Probebetrieb.

Bauzeit: Oktober 2003 bis Mai 2005.

LV-Unterlagen: ab sofort, von 8 bis 12 Uhr, im Ingenieurbüro Passer & Partner ZT GmbH, Andechsstraße 65, 6020 Innsbruck, von 8-12 Uhr, Tel. 0512/33588, gegen Vorlage des Einzahlungsbeleges.

Entgelt für LV: € 50,- (inkl. MWSt.), bei Postversand zuzüglich € 15,-, einzuzahlen auf das Konto-Nr. 850 1372 00 00 bei der Bank Austria AG, BLZ 12850, Empfänger: Ingenieurbüro Passer & Partner, Vermerk: Ausschreibung Maschinenbau Proj. Nr. 1942.

Angebotsabgabe: bis spätestens 9. Oktober 2003, 11 Uhr, bei den Stadtwerken Hall in Tirol GmbH., Augasse 3, 6060 Hall i. T. Hall i. T., 11. September 2003

Für die Stadtwerke Hall i. T. GmbH: GF Karl Steinegger

Nr. 1208 • Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Landesdirektion Tirol • GZL: 9149/03

OFFENES VERFAHREN

Schlosserarbeiten (Brandschutzportale)

Ausschreibende Stelle: Bundesimmobiliengesellschaft m. b. H., vertreten durch die Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Landesdirektion Tirol, A-6022 Innsbruck, Kapuzinergasse 38.

Bauvorhaben: Brandschutzmaßnahmen im Bundessozialamt Tirol, Herzog-Friedrich-Straße 3, 6020 Innsbruck.

Informationen zum Leistungsumfang: Bei der ausschreibenden Stelle oder im Internet unter <http://www.imb.co.at>

Teilangebote sind nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Bei der ausschreibenden Stelle gegen Vorweis des Einzahlungsbeleges abzuholen, bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen. Das Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen beträgt € 20,- (inkl. 20% USt.) und ist auf das RLB-Konto der Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Nr. 522.763, BLZ 32000, einzuzahlen. Die Einzahlung hat mittels Erlagschein, ohne Namensnennung und ohne Adresse des Einzahlers zu erfolgen. Als Verwendungszweck sind die Geschäftszahl, die Leistungsanschrift und die Bezeichnung der Arbeiten anzugeben.

Angebotsabgabe: 2. Oktober 2003, 11.15 Uhr.

Angebotseröffnung: anschließend.

Innsbruck, 9. September 2003

Für die Geschäftsleitung:

i. V.: Dipl.-Ing. Gerald Lobgesang

i. V.: Dipl.-Ing. Bernhard Falbesoner

Nr. 1209 • Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H.,
Landesdirektion Tirol • GZL: 9262/03

OFFENES VERFAHREN

Schlosserarbeiten (Kirchenfenster)

Ausschreibende Stelle: Bundesimmobiliengesellschaft m. b. H., vertreten durch die Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Landesdirektion Tirol, A-6022 Innsbruck, Kapuzinergasse 38.

Bauvorhaben: Adaptierung und Restaurierung der Jesuitenkirche in 6020 Innsbruck, Karl-Rahner-Platz 1–3.

Informationen zum Leistungsumfang: Bei der ausschreibenden Stelle oder im Internet unter <http://www.imb.co.at>

Teilangebote sind nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Bei der ausschreibenden Stelle gegen Vorweis des Einzahlungsbeleges abzuholen, bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen. Das Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen beträgt € 20,- (inkl. 20% USt.) und ist auf das RLB-Konto der Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Nr. 522.763, BLZ 32000, einzuzahlen. Die Einzahlung hat mittels Erlagschein, ohne Namensnennung und ohne Adresse des Einzahlers zu erfolgen. Als Verwendungszweck sind die Geschäftszahl, die Leistungsanschrift und die Bezeichnung der Arbeiten anzugeben.

Angebotsabgabe: 7. Oktober 2003, 11 Uhr.

Angebotseröffnung: anschließend.

Innsbruck, 12. September 2003

Für die Geschäftsleitung:

i. V.: Dipl.-Ing. Gerald Lobgesang

i. V.: Dipl.-Ing. Bernhard Falbesoner

Nr. 1210 • Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H.,
Landesdirektion Tirol • GZL: 9277/03

OFFENES VERFAHREN

Schlosserarbeiten (Edelstahlgeländer)

Ausschreibende Stelle: Bundesimmobiliengesellschaft m. b. H., vertreten durch die Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Landesdirektion Tirol, A-6022 Innsbruck, Kapuzinergasse 38.

Bauvorhaben: Sanierung des Wettkampfbeckens bei den Universitätssportanlagen in 6020 Innsbruck, Fürstenweg 185.

Informationen zum Leistungsumfang: Bei der ausschreibenden Stelle oder im Internet unter <http://www.imb.co.at>

Teilangebote sind nicht zulässig.

Angebotsunterlagen: Bei der ausschreibenden Stelle gegen Vorweis des Einzahlungsbeleges abzuholen, bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen. Das Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen beträgt € 20,- (inkl. 20% USt.) und ist auf das RLB-Konto der Immobilienmanagementgesellschaft des Bundes m. b. H., Nr. 522.763, BLZ 32000, einzuzahlen. Die Einzahlung hat mittels Erlagschein, ohne Namensnennung und ohne Adresse des Einzahlers zu erfolgen. Als Verwendungszweck sind die Geschäftszahl, die Leistungsanschrift und die Bezeichnung der Arbeiten anzugeben.

Angebotsabgabe: 6. Oktober 2003, 11 Uhr.

Angebotseröffnung: anschließend.

Innsbruck, 12. September 2003

Für die Geschäftsleitung:

Dipl.-Ing. Lobgesang

Dipl.-Ing. Falbesoner

Nr. 1211 • Innsbrucker Immobilien Service GmbH

OFFENES VERFAHREN

Elektroinstallationen

1. Ausschreibende Stelle: Innsbrucker Immobilien Service GmbH, 6020 Innsbruck, Rossaugasse 4, Tel. 0512/5360-7401, E-Mail: e.ploerer@iig.at

2. Bauvorhaben: Anbau und Sanierung Innrain 39, Wohnheim Innere Stadt.

3. Fertigstellung: KW 39/2004.

4. Ausschreibungsunterlagen: Diese können ab sofort bei der IISG gegen einen Unkostenbeitrag von € 15,- (inkl. USt.) bezogen werden. Schriftliche Bestellung unter der Fax-Nr. 0512/5360-7409. Der Nachweis über die Bezahlung des Entgeltes ist der Bestellung beizulegen. Die Einzahlung hat auf das Konto Nr. 0000-070011 bei der Tiroler Sparkasse Innsbruck, BLZ 20503, zu erfolgen.

5. Einreichfrist: Angebote müssen bis längstens 29. September 2003, 10.45 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Bezeichnung der Ausschreibung bei der IISG eingelangt sein.

6. Angebotseröffnung: Die Öffnung der Angebote erfolgt anschließend (um 11 Uhr) beim Auftraggeber, 2. Stock, Sitzungsraum. Bieter können bei der Angebotseröffnung anwesend sein.

7. Bewerberkreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits erfüllt haben.

Innsbruck, 11. September 2003

Für die Innsbrucker Immobilien Service GmbH:

Die Geschäftsführung

Nr. 1212 • Kufsteiner Immobilien GmbH & Co KEG

OFFENES VERFAHREN

Bauherr: Kufsteiner Immobilien GmbH & Co KEG, A-6330 Kufstein, Unterer Stadtplatz 22.

Bauvorhaben: Neubau der Sport- und Veranstaltungshalle für die HS 1+2 Kufstein.

Planung: Architekten Adamer & Ramsauer, A-6330 Kufstein, Oberer Stadtplatz 5a, Tel. 05372/64784-0, Fax 64784-15.

Leistungen:

(1) **Estrich und Bodenbeschichtung** (Teilangebote sind zulässig):

Leistungsumfang: Teilbereich 1 ca. 2.500 m² Estrich, Teilbereich 2 ca. 3.000 m² Bodenbeschichtung.

Leistungszeitraum: ca. Juli/August 2004.

Kosten der Ausschreibungsunterlagen (ein Exemplar + Datenträger): € 20,- inkl. 20% USt.

(2) **Bodenbelagsarbeiten** (Teilangebote sind unzulässig):

Leistungsumfang: Lieferung und Einbau von ca. 90 m² Nicocyl, ca. 50 m² Nylldoor und ca. 25 m² Polyamid-Bürsten.

Leistungszeitraum: ca. August 2004.

Kosten der Ausschreibungsunterlagen (ein Exemplar): € 10,- inkl. 20% USt.

(3) **Wand- und Deckenverkleidungen** (Teilangebote sind zulässig):

Leistungsumfang: Herstellung, Lieferung und Montage von Wand- und Deckenverkleidungen Birken-Sperrholzplatten.

Teilbereich 1 (Wand- und Deckenverkleidung Turnhalle): ca. 250 m² Wandverkleidung und ca. 1.300 m² Deckenverkleidung.

Teilbereich 2 (Wand- und Deckenverkleidung Kegelbahn): ca. 90 m² Wandverkleidung und ca. 160 m² Deckenverkleidung.

Leistungszeitraum: ca. August 2004.

Kosten der Ausschreibungsunterlagen (ein Exemplar): € 20,- inkl. 20% USt.

(4) Mobile Trennwände (Teilangebote sind unzulässig):

Leistungsumfang: Herstellung, Lieferung und Montage von mobilen Trennwänden (ein Stück 13,60/6,40 m, ein Stück 13,60/3,60 m ein Stück 13,60/2,60 m).

Leistungszeitraum: ca. September 2004.

Kosten der Ausschreibungsunterlagen (ein Exemplar): € 15,- inkl. 20% USt.

(5) Trennvorhang/Ballwurfnetz (Teilangebote sind unzulässig):

Leistungsumfang: Lieferung und Montage von zwei Turnhallen-Trennvorhängen ca. 27,0 × 8,10 m und ca. 1.000 m² Ballwurfnetzen.

Leistungszeitraum: ca. August 2004.

Kosten der Ausschreibungsunterlagen (ein Exemplar): € 15,- inkl. 20% USt.

Die Ausschreibungsunterlagen sind schriftlich (Post oder Fax) bei Architekten Adamer & Ramsauer, A-6330 Kufstein, Oberer Stadtplatz 5a, Fax 05372/64784-15, unter Beilegung des bestätigten Zahlungsauftrages für die oben angeführten Kosten der Unterlagen anzufordern (eine automatische Übersendung der Unterlagen nach Einzahlung wird nicht durchgeführt). Einbezahlte Beträge können nicht refundiert werden. Eine Zusendung per Nachnahme ist nicht möglich.

Bankverbindung: Einzahlung des Kostenbeitrages mit dem Vermerk „Ausschreibung SH & VH Kufstein“ mit Angabe des gewünschten Gewerkes auf das Konto: Architekten Adamer & Ramsauer, Volksbank Kufstein, BLZ 43770, Konto-Nr. 327.395.

Start Angebotsfrist: Mittwoch, 17. September 2003.

Abgabeort: Stadtgemeinde Kufstein, 6330 Kufstein, Unterer Stadtplatz 22, 1. Stock, Zimmer 4.

Abgabetermin: Mittwoch, 8. Oktober 2003, bis 15 Uhr.

Angebotsöffnung: Mittwoch, 8. Oktober 2003, ab 15.15 Uhr.

Zuschlagsfrist: fünf bzw. sieben Monate ab Ablauf der Angebotsfrist.

Kufstein, 12. September 2003

Nr. 1213 • TIVELOP GmbH • 2600A01-002

OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG**Schwarzdeckerarbeiten – TCC Hall**

Ausschreibende Stelle: TIVELOP – Projektentwicklung und Projektmanagement GmbH als Bauträger im Auftrag der TCC Betriebs- und Errichtungs GmbH sowie der TCC Studentenheim GmbH, Anichstraße 35 (örtlich Maximilianstraße 35/4), A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/504-5400, Fax +43/(0)512/504-675400.

Projektleitung der Auftraggeberin: TIVELOP GmbH, Ing. Günther Kandelbauer, Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/504-5414.

Technische Projektleitung: Werner Consult Ziviltechniker-gesellschaft m. b. H., Herr Löffelberger, Franz-Josef-Straße 19, A-5020 Salzburg, Tel +43/(0)662/880002-22, Fax +43/(0)662/880002-20.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Ausgabe der Unterlagen: ab sofort bei der ausschreibenden Stelle.

Gebühr/Zahlung: € 40,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann bar bei Abholung oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 01300006135 der Auftraggeberin bei der Bank für Tirol und Vorarlberg AG, BLZ 16000 (IBAN: AT07 1600 0001 0039 2410, BIC: BTVAAT22), unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge

werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 20% Umsatzsteuer enthalten.

Schlussstermin für die Anforderung: 1. Oktober 2003.

Schlussstermin für den Angebotseingang: 7. Oktober 2003, 11.30 Uhr.

Anschrift, an die die Angebote zu richten sind (Abgabestelle): TIVELOP GmbH, Anichstraße 35 (örtlich Maximilianstraße 35/4), A-6020 Innsbruck.

Die Angebotsöffnung findet am 7. Oktober 2003, um 11.30 Uhr, statt. Teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Ort der Angebotsöffnung: TIVELOP GmbH, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Erdgeschoss, Besprechungsraum.

Sonstige Angaben: Die Angebote müssen (in Papierform) bis zum festgesetzten Schlussstermin im Sekretariat der TIVELOP GmbH, Maximilianstraße 35/4, A-6020 Innsbruck, eingelangt sein. Allfällige Postwege sind zu berücksichtigen bzw. einzurechnen. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Tag der Absendung nach Luxemburg: 12. September 2003.

Innsbruck, 12. September 2003

Für die TIVELOP GmbH:

Ing. Mag. Bernhard Pöll

Nr. 1214 • TIVELOP GmbH • 2600A01-002

OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG**Spenglerarbeiten – TCC Hall**

Ausschreibende Stelle: TIVELOP – Projektentwicklung und Projektmanagement GmbH als Bauträger im Auftrag der TCC Betriebs- und Errichtungs GmbH sowie der TCC Studentenheim GmbH, Anichstraße 35 (örtlich Maximilianstraße 35/4), A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/504-5400, Fax +43/(0)512/504-675400.

Projektleitung der Auftraggeberin: TIVELOP GmbH, Ing. Günther Kandelbauer, Anichstraße 35, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/504-5414.

Technische Projektleitung: Werner Consult Ziviltechniker-gesellschaft m. b. H., Herr Löffelberger, Franz-Josef-Straße 19, A-5020 Salzburg, Tel +43/(0)662/880002-22, Fax +43/(0)662/880002-20.

Teilangebote sind nicht zulässig.

Ausgabe der Unterlagen: ab sofort bei der ausschreibenden Stelle.

Gebühr/Zahlung: € 40,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann bar bei Abholung oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 01300006135 der Auftraggeberin bei der Bank für Tirol und Vorarlberg AG, BLZ 20503 (IBAN: AT07 1600 0001 0039 2410, BIC: BTVAAT22), unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax an die ausschreibende Stelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 20% Umsatzsteuer enthalten.

Schlussstermin für die Anforderung: 1. Oktober 2003.

Schlussstermin für den Angebotseingang: 7. Oktober 2003, 11 Uhr.

Anschrift, an die die Angebote zu richten sind (Abgabestelle): TIVELOP GmbH, Anichstraße 35 (örtlich Maximilianstraße 35/4), A-6020 Innsbruck.

Die Angebotsöffnung findet am 7. Oktober 2003, um 11 Uhr, statt. Teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Ort der Angebotsöffnung: TIVELOP GmbH, Maximilianstraße 35, A-6020 Innsbruck, Erdgeschoss, Besprechungsraum.

Sonstige Angaben: Die Angebote müssen (in Papierform) bis zum festgesetzten Schlusstermin im Sekretariat der TIVELOP GmbH, Maximilianstraße 35/4, A-6020 Innsbruck, eingelangt sein. Allfällige Postwege sind zu berücksichtigen bzw. einzurechnen. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Tag der Absendung nach Luxemburg: 12. September 2003.

Innsbruck, 12. September 2003

Für die TIVELOP GmbH:

Ing. Mag. Bernhard Pöll

Nr. 1215 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

VERHANDLUNGSVERFAHREN

mit öffentlicher Erkundung des Bewerberkreises, wobei die Anforderung/Abholung der Unterlagen als Bewerbung gilt

Lieferung eines 4 MVA-Maschinentransformators

Gegenstand der Ausschreibung: Lieferung eines 4 MVA, 25/30, 75/0,69 kV-Maschinentransformators für das Kraftwerk Navisbach.

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)50607-21415.

Unterlagen: Diese können kostenlos, ausschließlich schriftlich bei der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6020 Innsbruck, Fax +43/(0)50607-21677, E-Mail: ausschreibung@tiwag.at, angefordert werden.

Späteste Abgabe der Bewerbung: Freitag, den 27. September 2003, 12 Uhr, bei o. a. Adresse.

Innsbruck, 10. September 2003

Nr. 1216 • Innsbrucker Kommunalbetriebe Aktiengesellschaft

VERHANDLUNGSVERFAHREN

Neubau einer Lagerhalle

Ausschreibende Stelle: Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Bautenplanung, Salurner Straße 11, 6020 Innsbruck.

Gegenstand: Neubau einer Lagerhalle in der Rossaugasse (System und Material bleibt dem Bieter überlassen).

Teilnahmeberechtigt: Firmen, welche nachweislich einschlägige Arbeiten in diesem Umfang zur Zufriedenheit der jeweiligen Auftraggeber durchgeführt haben und eine entsprechende Referenzliste vorlegen können.

Angaben über das Angebot: Teilangebote sowie Alternativangebote sind nicht zulässig.

Vorgesehener Baubeginn: Oktober 2003

Zuschlagsfrist: drei Monate.

Ausschreibungsunterlagen: Diese können ab sofort bei der Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Salurner Straße 11, 4. Stock, Zimmer 421, gegen einen Unkostenbeitrag von € 30,- behoben oder als Nachnahmesendung angefordert werden (Tel. 0512/502-5451, Fax 0512/502-5458).

Abgabetermin: Die Angebote sind in einfacher Ausfertigung bis spätestens Mittwoch, den 1. Oktober 2003, 10 Uhr, in der Vorstandsdirektion der Innsbrucker Kommunalbetriebe AG, Salurner Straße 11, 2. Stock, Zimmer 209, abzugeben oder zeitgerecht an diese einzusenden. Angebote, die nach diesem Zeitpunkt einlangen, können – auch wenn das Datum des Poststempels vor diesem Termin liegt – nicht berücksichtigt werden.

Auskünfte: Ing. Melichar, Tel. 0512/502-5455 oder 0650/502-5455.

Innsbruck, 10. September 2003

Der Vorstand:

Dir. Dr. Bruno Wallnöfer eh.

Dir. Dipl.-Ing. Harald Schneider eh.

GERICHTSEDIKTE

Konkursesdikte, Ausgleichsedikte etc. nur mehr im Internet abrufbar: <http://www.edikte2.justiz.gv.at>

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 397/03 x-4

Auf Antrag des Herrn Werner Kühn, Pass-Thurn-Straße 2, 6370 Aurach bei Kitzbühel, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapierses und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapierses: Sparbuch der Bank für Arbeit und Wirtschaft Aktiengesellschaft, mit der Konto-Nr. 670020-015-931, ausgegeben von der Geschäftsstelle Kitzbühel Vorderstadt 21, lautend auf 670 Überbringer, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

4. September 2003

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 398/03 v-2

Auf Antrag der Raiffeisen-Landesbank Tirol AG, 6020 Innsbruck, Adamgasse 1–7, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapierses und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapierses: Bezeichnung-Sparbuch der Raiffeisen-Landesbank Tirol AG, mit der Konto-Nr. 41.505.827, Kontroll-Nr. 105367, ausgegeben von der Bankstelle Amras, lautend auf Brunner/Trinkgeld, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9

3. September 2003

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN*58 T 399/03 s-2*

Auf Antrag der Sparkasse der Stadt Kitzbühel, 6370 Kitzbühel, Bahnhofstraße 6, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt **s e c h s** Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparkassenbuch Nr. 0610-030405 der Sparkasse der Stadt Kitzbühel, ausgegeben von der Geschäftsstelle Hopfgarten im Brixental, lautend auf Inhaber, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9
3. September 2003

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN*58 T 400/03 p-2*

Auf Antrag der Frau Waltraud Aufschneider, 6370 Aurach, Pass-Thurn-Straße 17, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt **s e c h s** Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch der Raiffeisenbank Kitzbühel, reg. Gen. m. b. H., mit der Konto-Nr. 32.100.232, Kontroll-Nr. 13953, lautend auf Waltraud, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9
4. September 2003

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN*58 T 401/03 k-2*

Auf Antrag der Frau Dhanwant Leitner, Dr.-Glatz-Straße 14, 6020 Innsbruck, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt **s e c h s** Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch der Bank für Arbeit und Wirtschaft Aktiengesellschaft, mit der Konto-Nr. 68726-041-338, ausgegeben von der Geschäftsstelle GS 687 Pradl, lautend auf 687 Überbringer, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9
4. September 2003

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN*58 T 402/03 g-2*

Auf Antrag der Frau Dhanwant Leitner, Dr.-Glatz-Straße 14, 6020 Innsbruck, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt **s e c h s** Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch der Bank für Arbeit und Wirtschaft Aktiengesellschaft, mit der Konto-Nr. 66820-890-460, ausgegeben von der Geschäftsstelle GS 668 Innsbruck Südtiroler Platz, lautend auf Nr. 66820-890-460, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9
4. September 2003

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN*58 T 403/03 d-2*

Auf Antrag der Frau Dhanwant Leitner, Dr.-Glatz-Straße 14, 6020 Innsbruck, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt **s e c h s** Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch der Bank für Arbeit und Wirtschaft Aktiengesellschaft, mit der Konto-Nr. 66820-821-743, ausgegeben von der Geschäftsstelle GS 668 Innsbruck Südtiroler Platz, lautend auf Nr. 66820-821-743, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9
4. September 2003

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN*58 T 404/03 a-2*

Auf Antrag der Frau Dhanwant Leitner, Dr.-Glatz-Straße 14, 6020 Innsbruck, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch der Bank für Arbeit und Wirtschaft Aktiengesellschaft, mit der Konto-Nr. 66820-869-126, ausgegeben von der Geschäftsstelle GS 668 Innsbruck Südtiroler Platz, lautend auf Nr. 66820-869-126, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9
4. September 2003

AUFGEBOT VON WERTPAPIEREN

58 T 405/03 y-2

Auf Antrag der Frau Eveline Überegger, 6130 Schwaz, Rennhamergasse 70a, wird das unten näher bezeichnete, angeblich in Verlust geratene Wertpapier aufgrund des Kraftloserklärungsgesetzes 1951 aufgeboten.

Der Inhaber des Wertpapiers und andere Beteiligte werden aufgefordert, dieses binnen der nachstehend genannten Frist dem Gericht vorzuweisen oder Einwendungen gegen den Antrag zu erheben.

Die Frist beträgt sechs Monate (§ 7 Z. 3 des Kraftloserklärungsgesetzes 1951) und läuft vom Tag der ersten Kundmachung in der amtlichen Zeitung.

Im Fall des fruchtlosen Ablaufs der Aufgebotsfrist wird das Wertpapier auf Anmelden des Antragstellers für kraftlos erklärt werden.

Bezeichnung des Wertpapiers: Sparbuch der Raiffeisenkasse Vomp, reg. Gen. m. b. H., mit der Konto-Nr. 30.052.286, Kontroll-Nr. 674935, lautend auf Ueberegger, mit Losungswort.

Landesgericht Innsbruck, Abt. 9
4. September 2003

VERSTEIGERUNGSEDIKT

4 E 3292/02 s-24

Am 23. Oktober 2003, um 10.30 Uhr, findet bei diesem Gericht, 1. Stock, Zimmer Nr. I.07, die Zwangsversteigerung folgender Liegenschaft statt:

Grundbuch 87011 Vomp, EZL. 417, Gst. Nr. 614/47, 86/236-Anteile, verbunden mit dem Wohnungseigentum an W 1.

Beschreibung: Eingang, Wohnzimmer und Kamin, Vorraum, Küche, Speisekammer, Toilette, Schlafzimmer, Badezimmer; Wohnungsgröße 75,99 m², Grundstücksgröße 498 m².

Schätzwert samt Zubehör:	€ 127.500,-
Geringstes Gebot:	€ 63.750,-
Vadium:	€ 12.750,-

Rechte, die diese Versteigerung unzulässig machen würden, sind spätestens im Versteigerungstermin vor Beginn der Versteigerung bei Gericht anzumelden, widrigenfalls sie zum Nachteil eines gutgläubigen Erstehers in Ansehung der Liegenschaft selbst nicht mehr geltend gemacht werden könnten.

Im Übrigen wird auf die Ediktsdatei www.edike1.justiz.gv.at verwiesen.

Bezirksgericht Schwaz, Abt. 4
10. September 2003

MITTEILUNGEN

VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Waidringer Kultur – Zeit für Kultur“ hat am 13. Juli 2003 freiwillig seine Auflösung beschlossen.

Waidring, 21. August 2003
Der Obmann: Klaus Kogler

VEREINSAUFLÖSUNG

Der Verein „Sozial- und Gesundheitssprengel Waidring“ hat am 4. Juni 2003 freiwillig seine Auflösung beschlossen.

Waidring, 21. August 2003
Der Obmann: Dr. Manfred Klema

Erscheinungsort Innsbruck
Verlagspostamt 6020 Innsbruck P. b. b.
Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W DVR 0059463

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck
Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.
Bezugsgebühr € 20,- jährlich. Einzelstück: € 0,10 für jede Seite, jedoch mindestens € 1,- pro Stück. Einschaltungen nach Tarif.
Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,
Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – e-mail: bote@tirol.gvat
Redaktion: Innsbruck, Landhaus,
Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – e-mail: bote@tirol.gvat
Internet: www.tirol.gvat/bote
Druck: Eigendruck